

Das Berufskolleg

- qualifiziert für Studium und Beruf

es können zugleich zwei Abschlüsse erreicht werden:
- der nächst höhere allgemeinbildende Abschluss und
- ein Berufsabschluss

- verbindet Allgemein- und Berufsbildung

Inhalte der Allgemeinbildung werden praxisnah an Themen aus der Berufs- und Arbeitswelt vermittelt.

- ermöglicht den Zugang zu allen Studiengängen an Hochschulen

Grundsätzlich ist mit den Abschlüssen Fachhochschulreife bzw. Allgemeine Hochschulreife (Abitur) eine freie Studienfachwahl möglich.

- bietet interessante berufliche Perspektiven und Karrieren im Betrieb

Absolventen des Berufskollegs haben gelernt, organisatorische und technologische Probleme zu analysieren, Problemlösungsstrategien zu entwickeln, zu vertreten und umzusetzen, ihre Arbeit zu kontrollieren, zu reflektieren und im Team zu arbeiten.

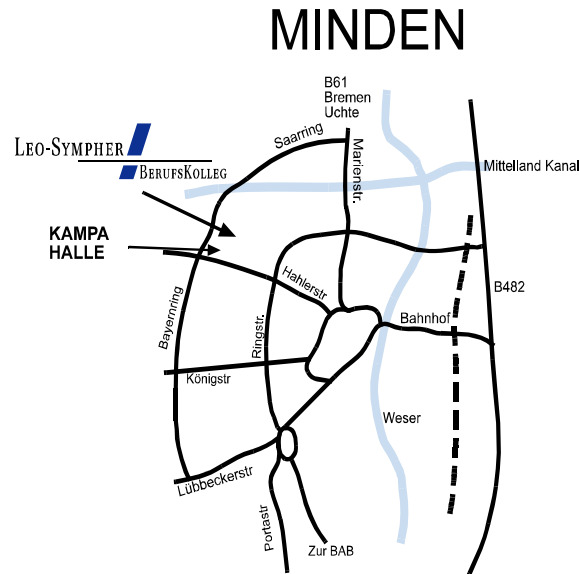
- stellt sich den Forderungen einer modernen "Wissensgesellschaft"

Der Unterricht ist so organisiert und gestaltet, dass die hier erworbene berufliche Handlungskompetenz aktiv und selbstbewusst zur Lösung von Zukunftsaufgaben eingesetzt werden kann.

Stand: Oktober 2016

Bürozeiten:
Mo./ Di./ Do.
Mi.
Fr.

7.30-15.45 Uhr
7.30-13.20 Uhr
7.30-12.00 Uhr



Schulleiter
Knut Engels

Stellv. Schulleiterin
Andrea Rabeneick

Schullaufbahnberatung
Joachim Steffen / Anke Thielking
☎0571/83701-57

Schulbüro ☎0571/83701-0

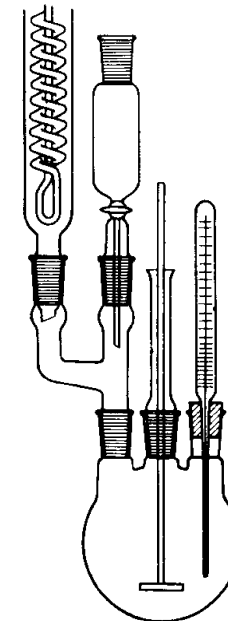
Information
PD. Dr. Achim Gau ☎0571/83701-68

LEO-SYMPHER-BERUFSKOLLEG
HABSBURGERRING 53A, 32425 MINDEN
TEL.: 0571/83701-0 FAX: 0571/83701-99
EMAIL: SCHULE@LSBK.DE
WWW.LSBK.DE

LEO-SYMPHER
BERUFSKOLLEG

Kreis Minden - Lübbecke • Schule der Sekundarstufe II

Höhere Berufsfachschule



**Chemisch-technische Assistentin/
Chemisch-technischer Assistent
und
Fachhochschulreife**

CTA

Der Ausbildungsgang ist doppelqualifizierend angelegt, das heißt, dass am Ende des dritten Ausbildungsjahres der studienqualifizierende Abschluss (**FHR**) und der Berufsabschluss (**Chemisch-technische Assistentin / Chemisch-technischer Assistent**) erlangt werden können.

Die Ausbildung findet in Klassenräumen und gut ausgestatteten Laboratorien (Chemielabor, Labor für instrumentelle Analytik, Biologielabor) statt. Sie umfasst in Theorie und Praxis alle Grundtechniken der analytischen, synthetischen und mikrobiologischen Laborarbeit.

Den späteren beruflichen Möglichkeiten Chemisch-technischer Assistentinnen und Assistenten entsprechend liegt ein Schwerpunkt der Ausbildung im Bereich der **Umweltschutzanalytik**. Dieser beinhaltet alle wichtigen Verfahren der **instrumentellen Analytik**, die im Laufe der Ausbildung im Theorieunterricht und in einem speziell dafür eingerichteten Laboratorium erlernt und geübt werden. Grundlagen der **Ökologie** und der **Mikrobiologie** werden im Theorieunterricht und einem mikrobiologischen Praktikum erlernt und geübt. Im Mittelpunkt des Interesses stehen dabei Proben aus den Bereichen Wasser, Boden und Luft aber auch Lebensmittelproben.

Zwei mehrwöchige Betriebspraktika werden in den analytischen Labors eines Umweltamtes, einer Kläranlage, eines Industriebetriebes, eines Lebensmittelbetriebes oder eines Kraftwerkes absolviert.

CTA

Fächerübersicht

Berufsübergreifender Bereich

Deutsch/Kommunikation
Religionslehre
Politik/Gesellschaftslehre
Sport/Gesundheitslehre

Berufsbezogener Bereich

Anorganisch-analytische Chemie *
Organische Chemie/Biochemie *
Chemische Technologie/Physikalische Chemie *
Instrumentelle Analytik *
Biologie
Mathematik
Englisch
Wirtschaftslehre

Betriebspraktika

Insgesamt 8 Wochen

Fachhochschulreifepfprüfung (schriftlich)

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik

Berufsabschlussprüfung

- Für die schriftliche Prüfung werden aus den mit * gekennzeichneten Fächern 3 Fächer ausgewählt.
- praktische Prüfung

CTA

Anmeldung (nur noch online)

- im Schulbüro der zzt. besuchten Schule
- unter www.schueleranmeldung.de
- im Schulbüro des Leo-Symphoniker-Berufskollegs vom **04. bis 25. Februar 2017**

Folgende Unterlagen sind bis zum Ende der Anmeldezeit einzureichen

- ausgedrucktes Online-Anmeldeformular
- tabellarischer Lebenslauf
- beglaubigte Kopie des letzten Schulzeugnisses

Voraussetzungen

- Fachoberschulreife
- gesundheitliche Eignung
- wünschenswert sind gute naturwissenschaftliche Grundkenntnisse

Ausbildungsdauer

- drei Jahre

Kosten

- Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln
- Verbrauchskostenbeteiligung zzt. 15,-- €/Jahr
- Arbeitskleidung und Arbeitsmaterial 100,-- €/Jahr insgesamt ca. 300,-- € für den Bildungsgang

Förderung:

gemäß Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) möglich

Abschlüsse

Am Ende des dritten Ausbildungsjahres können

- die Fachhochschulreife (Fachabitur)
- der Berufsabschluss als Chemisch-technische Assistentin/Chemisch-technischer Assistent erlangt werden.

Einsatzmöglichkeiten

Chemisch-technische Assistentinnen/Assistenten sollen vorwiegend die in den Laboratorien, Instituten, Werkseinrichtungen, Prüf- und Versuchsfeldern der Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft vorkommenden synthetischen und analytischen Arbeiten nach kurzer grob umrissener Anweisung, in begrenztem Umfang auch selbstständig ausführen können.